



An der Fakultät für Chemie und Physik, Institut für Biowissenschaften, AG Umweltmikrobiologie (Prof. Dr. Michael Schlömann) ist im Zuge des SMWK geförderten interdisziplinären Projekts „Biogrenzflächentechnologie zur Wertmetallmobilisierung“ (BioTechMetal) zum frühestmöglichen Zeitpunkt die Stelle eines/einer

## wissenschaftlichen Mitarbeiters/Mitarbeiterin

befristet zu besetzen.

<b>Entgelt:</b>	Entgeltgruppe 13 TV-L
<b>Stellenumfang:</b>	0,5 VZA
<b>Befristung:</b>	Je nach Eignung für die Bearbeitung der Arbeitspakete (siehe erwünschte Erfahrungen) erfolgt die Stellenbesetzung für die Dauer von einem Jahr bis zu maximal drei Jahren.

Es steht die Anheftung von Mikroorganismen an Erzen und Metalloberflächen sowie die Untersuchung der nachfolgenden Primärprozesse im Hinblick auf Biolaugung/Biokorrosion im Vordergrund.

### Wir erwarten von Ihnen:

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss in Biologie, Biotechnologie, Angewandter Naturwissenschaft, Geoökologie, Chemie o. ä. mit mikrobiologischem Schwerpunkt
- solide mikrobiologische Kenntnisse
- ein sehr hohes Maß an Eigeninitiative, Selbstorganisation, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie ein sicheres Auftreten
- Bereitschaft, sich in neue Themen einzuarbeiten
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.

### Erwünscht sind:

- Erfahrung in der Kultivierung von Eisen oxidierenden Mikroorganismen
- Erfahrung in bildgebenden Techniken (CLSM, Fluoreszenzmikroskopie) zur Visualisierung von Biofilmen
- Kenntnisse in NGS- und „-omics“ Techniken
- Grundkenntnisse in der Mineralogie

### Was Sie erwartet:

Im Hinblick auf die Infrastruktur bietet die TU Bergakademie Freiberg exzellente Möglichkeiten im Bereich der biotechnologisch relevanten Forschung an Grenzflächenprozessen. Wir betreuen Sie kompetent und überlassen Ihnen genügend Freiheitsgrade zum Einbringen eigener Ideen und Erfahrungen. Sie erwartet ein ehrgeiziges, junges, dynamisches Team, das sich eine hohe Messlatte gesetzt hat.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Herr Prof. Dr. Michael Schlömann, Tel.: 03731 39-3739; Sekretariat: [Monique.Leibelt@ioez.tu-freiberg.de](mailto:Monique.Leibelt@ioez.tu-freiberg.de) sowie Dr. Simone Schopf, Tel: 03731 39-2103; [Simone.Schopf@ioez.tu-freiberg.de](mailto:Simone.Schopf@ioez.tu-freiberg.de) zur Verfügung.

Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Zur angemessenen Berücksichtigung bitten wir einen Nachweis über die Schwerbehinderung/Gleichstellung den Bewerbungsunterlagen beizufügen. Die TU Bergakademie Freiberg strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Lehre und Forschung an und ist daher insbesondere an Bewerbungen qualifizierter Frauen interessiert.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen sowie unter **Angabe der Ausschreibungskennziffer (119/2017)** bis zum **19.05.2017** (es gilt der Poststempel der ZPS der TU Bergakademie Freiberg) an:

**TU Bergakademie Freiberg - Dezernat für Personalangelegenheiten - 09596 Freiberg**

Ihre Bewerbungsunterlagen werden nicht zurückgesandt, bitte reichen Sie nur Kopien ein. Vorstellungskosten werden nicht übernommen. Die TU Bergakademie Freiberg sucht darüber hinaus wiss. Personal unterschiedlicher Fachrichtungen. Informationen unter: <http://tu-freiberg.de/wirtschaft/karriere/stellenausschreibungen>